

# Webinar: „Vom Papier zum Bildschirm“ – Jetzt anmelden

Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Ärzten und IT-Spezialisten spielt eine essenzielle Rolle bei der Umwandlung von analogen in digitale Arbeitsprozesse. Hierbei ist eine präzise und effektive Kommunikation zwischen den beiden Fachrichtungen der entscheidende Schlüssel für eine erfolgreiche digitale Transformation klinischer Arbeitsabläufe. Daher möchte der Ausschuss für Digitalisierung, Telematik und Telemedizin der Ärztekammer M-V in der aktuellen Veranstaltung die unterschiedlichen Sichtweisen und die Zusammenarbeit von Ärzten und IT-Spezialisten im Rahmen der Digitalisierung beleuchten. Des Weiteren wird eine Übersicht über den aktuellen Stand und den zukünftigen Zeitplan der Telematikinfrastruktur gegeben.

Das Webinar findet am **Mittwoch, den 18. Oktober 2023, von 17 - 18:30 Uhr** unter dem Titel: „**Vom Papier zum Bildschirm – Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung**“ statt. Welche Vorteile habe ich als Arzt durch die Digitalisierung? Welche Anforderungen habe ich als Arzt an die Umsetzung von digitalen Dokumenten? Was müssen diese Dokumente leisten, um die Patientenversorgung zu erleichtern und wie muss ich meine Wünsche formulieren, damit diese präzise von der IT umgesetzt werden? Diese und weitere Fragen werden im ersten Teil unserer Veranstaltung beleuchtet. Referent wird Dr. Martin Darowski, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie sein. Im zweiten Teil unserer Veranstaltung unter dem Titel „**Vom Papier zum Bildschirm – Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung im stationären Bereich aus Sicht der IT**“ gewährt Dipl.-Ing. (FH) Thomas Dehne, Leiter des Geschäftsberei-

ches IT (CIO) an der Universitätsmedizin Rostock, einen Einblick rund um die Themen der digitalen Transformation von analogen Arbeitsabläufen und Dokumentationen. Dabei werden sowohl die Realisierungsmöglichkeiten als auch die damit verbundenen Herausforderungen im Kontext der notwendigen Prozess- und Organisationsveränderungen eines Universitätsklinikums erörtert und die Chancen der Interoperabilität mit anderen Teilnehmern im Gesundheitswesen wie Arztpraxen aufgezeigt. Die Telematikinfrastruktur (TI) gibt als zentraler und gesicherter Kommunikationsraum unter Teilnehmern im Gesundheitssystem den Takt für die Einführung von digitalen Services wie der elektronischen Patientenakte oder dem E-Rezept vor. Dehne wird als Mitglied des TI CIO Advisory Boards der gematik und Vorstand (User-Cochair) von IHE-Deutschland e.V. im abschließenden Vortrag unter dem Titel „**Telematikinfrastruktur – was IST und was KOMMT?**“ dieser Veranstaltung einen Überblick über den aktuellen Stand und den kommenden Herausforderungen der TI sowie deren Anwendungen für die nächsten Jahre geben. Dabei steht vor allem die Interoperabilität mit den niedergelassenen Ärzten und die Umsetzbarkeit in den Kliniken im Fokus.

## Anmeldung:

Per Mail an: [fortbildung@aek-mv.de](mailto:fortbildung@aek-mv.de)

Für weitere Infos und Rückfragen: 0381/492 80 -43, -44, -45, -46

*Dr. Martin Darowski, Ausschuss für Digitalisierung,  
Telematik und Telemedizin der Ärztekammer M-V*



ÄRZTEKAMMER MECKLENBURG-VORPOMMERN  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

## Kompetenztraining für internationale Ärztinnen und Ärzte

Zur Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung werden an der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern Fachseminare zu verschiedenen Themen angeboten:

Innere Medizin | Notfallmedizin und Diagnostik  
Chirurgie | Anästhesie und Pharmakologie

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner:  
Herr Danny Bever | 0381 492 80 42 | [kompetenztraining@aek-mv.de](mailto:kompetenztraining@aek-mv.de)

Zur Webseite

